

 Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Antje Voigt [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Fragmente einer Amphora</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Museum für Byzantinische Kunst</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>3511</td></tr></table>	Object:	Fragmente einer Amphora	Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de	Collection:	Museum für Byzantinische Kunst	Inventory number:	3511
Object:	Fragmente einer Amphora								
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de								
Collection:	Museum für Byzantinische Kunst								
Inventory number:	3511								

Description

Die erhaltenen Fragmente bildeten ursprünglich das Halsstück einer Amphora. In ihrer Form und dem Dekor ähnelte sie Inv. 3510.

In flachem Relief zierte ein Gesicht den Hals des Gefäßes. Es wurde oben und seitlich von flach gedrückten, aufgereihten Tonklümpchen gerahmt. Die Amphora besaß zwei Henkel, die über eine dreifach durchbrochene Fläche an den oberen Gefäßrand anschlossen. Auf etwa halber Höhe waren die Henkel zudem über einen breiten Steg mit dem Gefäßhals verbunden. Ober- und unterhalb des Steges zierte je eine kreisrunde Öffnung, um die zwei Ringe verliefen, den Henkel.

Herkunft (Allgemein): Ägypten

Basic data

Material/Technique:

Rote Terrakotta

Measurements:

Länge x Breite x Höhe: 43 x 27 x 19,5 cm;
Gewicht: 3638 g; Durchmesser: 39,5 cm
max.

Events

Created	When	700-500 BC
	Who	
	Where	

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Egypt